

T

Baulexikon

Begriffe aus dem Bauwesen: Tom Sawyer und Huckleberry Finn Roman

www.BauFachForum.de

Wilfried Berger
Mehr zu diesem Thema
unter:

Probleme im Bauwesen
<http://baufachforum.de/shop/>



Erstellt:	03.10.2015	09:02
Letzter Ausdruck:	03.10.2015	10:24

Denke immer daran!!!!

Ich als Thierrisches Orakel vom BauFachForum habe auch was von Tom Sawyer. Auch ich bin ein Spitzbube, dem man nie böse ist. Selbst wenn ich aus der Tasche meines Frauchens klaue!!!

Aber:

Die Geschichten von Tom Sawyer müsst Ihr gelesen haben. Ob groß oder klein.

Ergebnis:

Ist doch egal. Mein Frauchen hat dieses Leckerli ja eigens für mich mitgenommen. Also ist es ja nur eine Frage der Zeit, wann ich es bekomme. Ist das dann Diebstahl???? So sah Tom Sawyer auch vieles!!!!

Begriff-Erklärung:

Begriff 1:

Roman: Die Abenteuer von Tom Sawyer - The Adventures of Tom Sawyer vom Autor Mark Twain.



Der Autor:

Die Abenteuer von Tom Sawyer (Original: *The Adventures of Tom Sawyer*) ist ein amerikanischer Roman des **Autors Mark Twain**. Die Ersterscheinung war im Jahre 1876. Dazu wurde auch gleich die deutsche Übersetzung veröffentlicht. Geschrieben wurde das Buch als Jugendroman und ist zwischenzeitlich aus dem Zusammenspiel des Rassismus in der Übertragung zur Freiheit in Amerika zu dieser Zeit ein Kultbuch auch für Erwachsene geworden. Das Ziel des Buches allerdings war es nicht den damalige Rassistischen Grundlagen Amerikas gegenüber der >weißen und farbigen Gesellschaft< aufzuzeigen. Dies wurde letztendlich von der Gesellschaft in Ihrer Schande und Scham so ausgelegt. Nein, Mark Twain wollte der Jugend aufzeigen, dass es ein Gegenkonzept der damaligen Zeit zwischen Musterknaben und brave Mädchen gab. Allerdings auch unbeugsame Kinder da sind, die zu Helden werden können. Ein Schema, das letztendlich aus Mark Twain dann zu einem Leitfaden aller folgenden Romane der Literatur wurde. Da er für damalige Zeiten die Alltagssprache und auch die Kraftausdrücke aus der Mississippi – Redensart wählte und wiedergab, das Buch in Amerika erstmals nicht unbedingt gut ankam. Man nennt das dann, das das Buch in den >Index< bei den Kinderbücher als anrühiges, verbotenes Buch gewertet wurde.

Bild unten: Der Autor Mark Twain.

Bild oben: Tom Sawyer wie ihn der Autor immer sah.

Mehr über Index im Bauwesen:

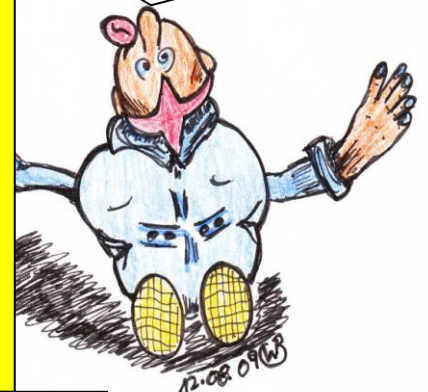
Wir bedanken uns bei der Firma Massiv Holz Mauer für die Begriffserklärung und die zur Verfügung Stellung der Bilder.

MHM Massiv Holz Mauer
Entwicklungsgesellschaft GmbH
Auf der Geigerhalde 41
D-87459 Pfronten – Weißbach
r.koenig@massivhausmauer.de
www.massivholzmauer.de



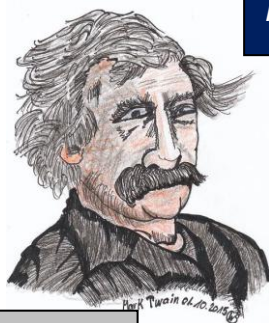
Oh, „Thierrisches Orakel“ erklär mir den Begriff:

Tom Sawyer und Huckleberry Finn Roman



Ein Vergleich nach Deutschland:

Betrachtet werden muss der Roman als Lausbubengeschichte. Vergleichbar mit den Geschichten von Ludwig Thoma hier in Deutschland aus Bayern. Fast identisch die gleiche Zeit, allerdings nicht mit den Grundlagen der Jugend der damaligen Zeit am Mississippi in Missouri zu vergleichen. Als Waisenjunge wuchs Tom bei seiner Tante Polly zusammen mit Halbbruder Sid, der das weiße Schaf der Familie war auf. Dann das Gegenstück aus der Familie, seine Cousine Mary. Einen wichtigeren Part in der Geschichte nimmt der Sklave Jim ein, der zur Familie zählt. Toms Familie allerdings, geprägt vom Tod der Mutter und dem Vater, der als Trinker sein Leben fruchtet, war Tom somit das >Schwarze Schaf< der Familie. Daraus entwickeln sich dann spannende Einzelgeschichten, die allerdings immer wieder, damals unbewusst auf die Arpartheit und den Rassismus Amerikas in der damaligen Zeit eintaucht. Ein Kinderroman, der zum Kultbuch jedes Schulunterrichts wurde. Für uns vergleichbar zur **Ethik des Bauens** in der Bewertung des Möglichen zum Religiösen.



Quelle: Praxisfälle des Autors als Sachverständiger, Stand 2009
Begriffe aus dem Wissensnetz www.BauFachForum.de
Materialsammlung aus dem **BauFachForum**.
Quellen Siehe Baulexikon.

Wilfried Berger, Sachverständiger
www.BauFachForum.de